

「Metadaten」

**Einwohnerregisterstatistik Berlin**

# **Bewegungsdaten Einwohnerregister Berlin**

Berichtsjahr: **ab 2021**

## Inhaltsverzeichnis

- A Erläuterungen
- B Qualitätsbericht
- C Erhebungsbogen
- D Datensatzbeschreibung

### Impressum

Metadaten

**Bewegungsdaten Einwohnerregister Berlin**  
Berichtsjahr: **ab 2021**

Erschienen im **Juni 2021**

#### Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
Steinstraße 104-106  
14480 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777

Fax 030 9028 - 4091

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, **2021**



*Dieses Werk ist unter einer  
Creative Commons Lizenz vom Typ  
Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.  
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen,  
konsultieren Sie  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

# Bewegungsdaten Einwohnerregister Berlin

## A Erläuterungen

### Allgemeine Angaben

In der Einwohnerregisterstatistik werden Bestands- und Bewegungsdaten über melderechtlich registrierte Einwohner aus dem Einwohnermelderegister des Landes Berlin dargestellt.

Die Bewegungsdaten werden jährlich ausgewertet.

Die Statistik wird gemäß § 22 Absatz 1 in Verbindung mit Absatz 3 des Gesetzes über die Statistik im Land Berlin (Landesstatistikgesetz - LStatG) vom 9. Dezember 1992 (GVBl. S.365), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 30. März 2006 (GVBl. S.300), auf der Grundlage der Übermittlungsverordnung für Daten aus dem Verwaltungsvollzug an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (Verordnung über die Übermittlung von Daten aus dem Verwaltungsvollzug an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (Verwaltungsvollzugsdatenübermittlungsverordnung - BlnVvDÜV vom 27. April 2021), in Verbindung mit § 26 des Gesetzes über das Meldewesen in Berlin (Meldegesetz) vom 26. Februar 1985 (GVBl. S. 507) durchgeführt.

Die Geheimhaltung erfolgt durch das maschinelle, datenverändernde Verfahren SAFE (Verfahren zur Sicheren Anonymisierung Für Einzeldaten). Dieses Verfahren stellt sicher, dass bereits vor Erstellung einer Ergebnistabelle kein Datensatz vorhanden ist, welcher Rückschlüsse auf Einzelfälle zulässt.

SAFE ändert die Daten so, dass jede in den Originaldaten existierende Merkmalskombination (z. B. aus Alter, Geschlecht, Familienstand, Religion, usw.) in den geschützten Daten mindestens dreimal oder gar nicht mehr auftritt. Rückschlüsse auf Einzelpersonen bzw. deren Angaben sind dann nicht mehr möglich. Die Änderungen werden kontrolliert so vorgenommen, dass sie sich weitgehend untereinander ausgleichen. Dadurch wird erreicht, dass Abweichungen in Auswertungstabellen minimiert werden und alle wichtigen statistischen Ergebnisse verlässlich abgebildet werden. Der überwiegende Teil der Originalhäufigkeiten wird verändert. Diese Veränderung bewegt sich überwiegend im Bereich von bis zu +/- 2. Insofern verstehen sich die geschützten Angaben als Näherungsangaben mit Abweichungen um +/- 2. Gerade bei geringeren Häufigkeiten von unter 10 ergibt sich ein deutlich vergrößernder Effekt.

### Zweck und Ziele der Statistik

Als landesspezifische Statistik dient sie vor allem dem Nachweis kleinräumiger demografischer Daten. Aus den Grunddaten werden Bewegungen der Einwohner, wie Geburten, Sterbefälle und Wanderungen, abgeleitet. In Ergänzung der amtlichen Wanderungsstatistik ist es möglich kleinräumige Wanderungsbewegungen in und zwischen den Bezirken abzubilden.

Die Bereitstellung der kleinräumigen Einwohnerdaten und deren Ableitungen sind eine wesentliche Grundlage für eine Vielzahl von sozial-, jugend-, gesundheits- und städteplanerischen Aufgaben und sozialraumorientierten Entscheidungen in Berlin. Im Vordergrund steht hierbei die Bereitstellung von Daten in tiefer regionaler Gliederung.

### Erhebungsmethodik

Die Statistik beruht auf Angaben des Landesamtes für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO), von dem das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg einen anonymisierten Statistikabzug des Einwohnerregisters entsprechend dem KOSIS-Standard (Kommunales Statistisches Informationssystem des Verbandes Deutscher Städtestatistiker) erhält.

Der Abzug aus dem Einwohnerregister des LABO erfolgt auf der Grundlage des vom KOSIS-Verband des Deutschen Städtetages abgestimmten Merkmalskatalogs „Statistikdatensatz Bevölkerungsbewegung“.

Die Daten des „Statistikdatensatz Bevölkerungsbewegung“ beschreiben statistisch relevante Ereignisse, die im Melderegister im angegebenen Zeitabschnitt verarbeitet worden sind. Jeder Datensatz enthält eine Zustandsbeschreibung, die sich auf einen Bewohner an einer Wohnadresse bezieht und den Zustand vor oder nach einem Änderungsereignis wiedergibt. Um z.B. Veränderungen der Eigenschaft einer Person abzubilden, sind mindestens zwei Datensätze erforderlich (Zustand vor Änderung – Zustand nach Änderung). Bezieht sich eine Bewegung auf mehrere Wohnadressen, z.B. bei einem innergemeindlichen Umzug oder beim Tod einer Person, die an mehreren Adressen im Gebiet gemeldet ist, so enthält die Datei zur Beschreibung der Bewegung für jede der Wohnadressen Sätze. Diejenige Wohnadresse, auf die sich ein Datensatz bezieht, wird "Basisadresse" genannt. Die Gemeinde in der sie liegt, wird "Basisgemeinde" genannt.

Durch methodische Unterschiede und Fehler im Melderverhalten weichen die Ergebnisse aus der Einwohnerregisterstatistik von den Daten des Zensus 2011 und der amtlichen Bevölkerungsstatistik bzw. deren Bewegungsdaten ab. Der wesentliche methodische Unterschied zwischen Bevölkerungsfortschreibung und Einwohnerregister liegt im beobachteten Zeitraum. Während in die Bevölkerungsfortschreibung die Bewegungen (Wanderungen, Geburten, Sterbefälle) nach dem Ereigniszeitpunkt eingehen, wird das Einwohnerregister nach dem Verarbeitungszeitpunkt ausgewertet.

Über- und Untererfassungen im Register können im Rahmen der Registerauswertung nicht erkannt und somit nicht korrigiert werden. Abweichungen gegenüber den Ergebnissen des Zensus 2011 und der Bevölkerungsfortschreibung können nur quantitativ dargestellt werden. Der quantitative Vergleich mit Bewegungen der Bevölkerungsstatistik (Wanderungen und natürliche Bevölkerungsbewegungen) kann zur Abschätzung der Validität der Registerdaten herangezogen werden.

Seit 2019 gibt es verstärkt Bestrebungen das Melde-  
register zu ertüchtigen. Damit kommt seit 2019 zu einer  
größeren Zahl von „Abmeldungen von Amts wegen“.  
Abmeldungen von Amts wegen können innerhalb der  
Bewegungsdaten nicht eindeutig ausgewertet werden.  
zahlenmäßig gehen diese Bewegungen in die Wande-  
rungsstatistik ein.

## Merkmale und Klassifikationen

### Einwohner am Ort der Hauptwohnung

Personen, die in Berlin ihre alleinige bzw. Hauptwoh-  
nung im Sinne des § 12 des Melderechtsrahmengeset-  
zes vom 16. August 1980 (GVBl. S. 470) haben. Nach  
§ 12 des o. g. Gesetzes ist die Hauptwohnung die vor-  
wiegend benutzte Wohnung. Hauptwohnung einer ver-  
heirateten Person, die nicht dauernd getrennt von ihrer  
Familie lebt, ist die vorwiegend benutzte Wohnung der  
Familie. Im Zweifel ist die o. g. Wohnung dort, wo der  
Schwerpunkt der Lebensbeziehung liegt.

### Staatsangehörigkeit

**Deutsche:** Deutsche Staatsangehörige sowie Perso-  
nen, die gemäß Artikel 116 Abs.1 des Grundgesetzes  
den Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit gleich-  
gestellt sind, z. B.: Vertriebene und Flüchtlinge deut-  
scher Volkszugehörigkeit. Personen, die neben der  
deutschen noch eine weitere Staatsangehörigkeit haben,  
gelten ebenfalls als Deutsche.

**Ausländer:** Personen mit ausschließlich ausländischer  
oder ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Staatenlose.  
Mitglieder von diplomatischen Missionen und konsulari-  
schen Vertretungen sowie deren Familienangehörige  
werden nicht erfasst bzw. ausgewiesen (keine Melde-  
pflicht). Grundlage für die Zuordnung der Staatsangehö-  
rigkeiten und Herkunftsgebiete ist die „Staats- und Ge-  
bietssystematik“ herausgegeben vom Statistischen Bun-  
desamt.

### Wanderungen

**Außenwanderungen:** Wanderung über die Grenze der Ba-  
sisgemeinde. Unter "Zuzug" in die Basisgemeinde wird hier das  
Begründen einer ersten Wohnung in der Basisgemeinde ver-  
standen. Unter "Fortzug" aus der Basisgemeinde wird entspre-  
chend das Aufgeben der einzigen Wohnung in der Basisge-  
meinde verstanden.

**Binnenwanderungen:** Wanderung innerhalb der Grenze der  
Basisgemeinde

## Regionale Gliederung

### Regionales Bezugssystem

Das Regionale Bezugssystem (RBS) ist eine Geoda-  
tenbank mit den Adressen, Straßen, Blöcken und Be-  
zugsräumen von Berlin. Die Daten werden auf Basis der  
1:5 000-Karte von Berlin (K5), des Amtsblatts von Berlin  
und den Grundstücksnummerierungsplänen der Be-  
zirksämter laufend durch das Amt für Statistik Berlin-  
Brandenburg fortgeschrieben. Damit werden statistische  
Prozesse und die räumliche Darstellung statistischer Da-  
tenbestände unterstützt.

Technisch besteht das RBS aus Datenbanken mit an-  
hängigen Werkzeugen zur räumlichen Datenverarbei-  
tung – z. B. einem Geoinformationssystemen – sowie di-  
versen Schnittstellen zu internen und externen Anwen-  
dungen.

Zur Erstellung von RBS-Bezugsräumen werden be-  
stimmte Grundelemente in Form von datenbankbasier-  
ten Geobjekten generiert und fortgeschrieben. Von die-  
sen Grundelementen werden die meisten RBS-  
Bezugsräume abgeleitet.

### Bezirk (alt)

Bezirke bilden die kleinste administrative Einheit in  
Berlin. Am 1. Januar 2001 trat die 1998 vom Abgeordne-  
tenhaus von Berlin beschlossene Gebietsreform (Ge-  
bietsreformgesetz - GVBl. S. 131) in Kraft. Seitdem ist  
Berlin in 12 statt wie bis dahin 23 Bezirke unterteilt.

### Lebensweltlich orientierte Räume (LOR)

Die LOR bilden seit 2006 die Grundlage der sozial-  
raumorientierten Fachplanungen in Berlin. Auf der un-  
teren Detailebene ist das Stadtgebiet Berlins flächende-  
ckend in 447, seit 1.1.2019 in 448 Planungsräume un-  
tergliedert, die keine Blöcke schneiden. Durch Zusam-  
menfassung wird die Ebene der 138 Bezirksregionen  
gebildet, die wiederum zu 60 bezirksscharfen Prognose-  
räumen aggregiert sind. In der achtstelligen Schlüssel-  
systematik der LOR sind je zwei Stellen für die Nummer  
des Bezirks, des Prognoseraums, der Bezirksregion und  
des Planungsraums reserviert.

Seit 2021 ist eine modifizierte LOR-Gliederung in Ber-  
lin verbindlich. Die nun 58 Prognoserräume unterglie-  
dern sich in 143 Bezirksregionen und die wiederum in  
542 Planungsräume. Mit der seit dem 1.1.2021 verbind-  
lichen Modifikation wurde der Fokus auf eine erhöhte  
Vergleichbarkeit der LOR, vor allem die der Planungs-  
räume, sowohl bei bezirklichen als auch bei gesamtstäd-  
tischen Analysen gelegt.

## **B Qualitätsbericht**

entfällt

## **C Erhebungsbogen**

entfällt

## Datensatzbeschreibung Einwohnerregisterstatistik Berlin - Bewegungsbewegung

für Datenbasis KOSIS - Statistikdatensatz Bevölkerungsbestand

05 2021

Lfd.Nr.	Feldname KOSIS	Feldname EWR	Felddatentyp	Feldgröße	Beschreibung	Ausprägung
1	R03U1	R03U1	Text	05	Straßen-Nummer	
2	R03U2	R03U2	Text	04	Haus-Nummer	
3	R03U3	a	Text	02	Hausnummer-Zusatz	
4	W31	W31	Text	11	Innergemeindliche Quell-/Zieladress	
5	W40	W40	Text	03	Gebietsschlüssel für Herkunftsquell-/Wegzugsziel-Gebiet	
6	W41	W41	Text	08	Amtlicher Gemeindegemeinschaftsschlüssel (AGS) der Zuzugsherkunfts-/Wegzugsziel-/Statuswechselformer-Gemeinde	
7	P01	P01	Text	08	Geburtsdatum	JJJMMTT
8	P02	P02	Text	01	Geschlecht	1 männlich 2 weiblich
9	P05	P05	Text	03	Erste Staatsangehörigkeit	deutsche Staatsangehörigkeit: P05=000 ausländische Staatsangehörigkeit: P05>099
10	P07	P07	Text	03	Zweite Staatsangehörigkeit	
11	Z01	Z01	Zahl	08	Verarbeitungsdatum	
12	B03	B03	Text	01	Personenzustandskennung	1 Zugang 2 Abgang
13	B04	B04	Text	01	Art der Bewohner-Bestands-Veränderung	0 Bewegung ohne Bewohnerbestandveränderung 1 Lebendgeburt 2 Sterbefall 3 Außenwanderung 4 Binnenwanderung 5 Sonstiges
14	W06	W06	Text	01	Haupt-/Nebenwohnung	
15		Alt	Text		Alter in Jahren	
16		G_Nanonym	Zahl	01 (Integer)	Original-Datensatz	
17		G_Noriginal	Zahl	01 (Integer)	Anonymer Datensatz	
18		BEZ	Text		Bezirk	
19		LOR	Text		LOR-Planungsraum	
20		PRG	Text		LOR-Bezirksregion	
21		BZR	Zahl		LOR-Planungsraum	
22		PLR	Text			
23		LOR1	Text			
24		BEZ1	Text			
25		PRG1	Text			
26		BZR1	Text			
27		PLR1	Text			
28		Atyp	Text			

Die Statistik beruht auf Angaben des Landesamtes für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (LABO), von dem das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg einen anonymisierten Statistikabzug des Einwohnerregisters entsprechend dem KOSIS-Standard (Kommunales Statistisches Informationssystem des Verbandes Deutscher Städtestatistiker) erhält.

Der Abzug aus dem Einwohnerregister des LABO erfolgt auf der Grundlage des vom KOSIS-Verband des Deutschen Städtetages abgestimmten Merkmalskatalogs „Statistikdatensatz Bevölkerungsbewegung“.



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Steinstraße 104 - 106, 14480 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 41  
Tel. 030 9021- 3693 / -3903  
Fax 030 9028-4020  
[einwohner@statistik-bbb.de](mailto:einwohner@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Einwohnerregisterstatistik Berlin - Bewegungsdaten  
A II 11, A III 11 – j